

auf diese Karten auch das verteilte Schriftgut (zunächst Romane und Jugendschriften) einzutragen. Brachte diese Verteilungsart auch viel Arbeit und Zeitverlust mit sich, so wurde dies durch die gerechtere Verteilungsform reichlich aufgewogen.

Um nicht allzusehr nach der Schablone zu arbeiten, gingen wir zu dem eingangs erwähnten Wunschzettel-System über und hatten 1942 einen vollen Erfolg, 1943 dagegen etwas gemindert durch Ausbleiben der Lieferungen. Wir stellten zwei Schaufenster mit Büchern, die wir liefern zu können hofften und gaben folgendes Plakat bei:

Diese Bücher sind unverkäuflich!
Weihnachtsbestellungen hierauf werden ab
1. Oktober 1943 unverbindlich angenommen.
Wir erbitten Wunschzettel mit zwanzig und
mehr Titeln, wobei der erstgenannte als
Hauptwunsch gilt.

Die Annahme hatten wir dann bis 20. November beschränkt. Unsere Mühe ist besonders von den Soldaten und

den Evakuierten anerkannt worden. Leider mußten wir die Feststellung machen, daß ein Teil unserer guten alten literarischen Kundschaft immer wieder gegen die Notierung des Verkaufes Sturm lief und ein Vielfaches des Friedensbezuges verlangte und beim Wunschzettel-System sich nicht beteiligte, sondern einfach voraussetzte, das wir längst Unreichbares in Mengen abgeben müßten.

Alles in allem: Karten- und Wunschzettel-System sind die gerechtesten Verteilungsformen gegenüber der Volksgemeinschaft, besonders auch gegenüber denen, die früher nicht zum Kundenkreis gehörten oder nicht gehören konnten (Wehrmacht, Schwestern, Dienstverpflichtete, Rüstungsarbeiter, Evakuierte). Beide Systeme werden künftig undurchführbar bleiben, weil bei ungenügender Nachlieferung die erweckten Wünsche sich weder nach Titeln noch nach Zahl verwirklichen lassen werden, andererseits der Personalmangel diese Arbeit verbieten wird. Aber in der Vergangenheit haben beide Systeme ihre Schuldigkeit getan.

Erich Hoffmann-Sprottau

Internationale Statistik der Geistesarbeit in den Jahren 1942

Nach „Le Droit d'Auteur“, Bern, Nr. 12 vom 15. Dezember 1943. — Übersetzung von Erich Koerner, Schleiz

Bulgarien

Die nachstehenden Angaben lieferte der Leiter des Statistischen Amtes des Königreichs Bulgarien Y. Grudreff.

Zehn Jahre Buchproduktion in Bulgarien:

1933: 2077	1938: 2750
1934: 2009	1939: 3329
1935: 2269	1940: 3122
1936: 2505	1941: 2894
1937: 2491	1942: 2627

Die Abnahme von 1941 auf 1942 beträgt 9,2%, doch ist die Produktion von 1942 immer noch höher als die der vor 1938 liegenden zehn Jahre.

Die Tabelle mit der Statistik nach Wissenschaftsgebieten und Sprachen befindet sich unten.

Die Einteilung der Bücher nach Wissenschaftsgebieten ist im Vergleich mit dem vorhergehenden Jahre folgende:

	1941	1942	
1. Allgemeines	382	373	(— 9)
2. Philosophie	38	19	(— 19)
3. Religion	97	76	(— 21)
4. Soziale Wissenschaften	666	532	(— 134)
5. Linguistik	35	19	(— 16)
6. Mathematik und Naturwissenschaften	59	44	(— 15)
7. Angewandte Wissenschaften	337	331	(— 6)
8. Schöne Künste, Sport	72	52	(— 20)
9. Schöne Wissenschaften	966	950	(— 16)
10. Geschichte, Geographie, Biographie	242	231	(— 11)
Insgesamt:	2894	2627	(— 267)

Einteilung der Periodica nach Wissenschaftsgebieten:

	1941	1942	
1. Allgemeines	164	168	(+ 4)
2. Philosophie	2	1	(— 1)
3. Religion	48	41	(— 7)
4. Soziale Wissenschaften	357	319	(— 38)
5. Linguistik	—	—	
6. Mathematik und Naturwissenschaften }	136	125	(— 11)
7. Angewandte Wissenschaften	44	46	(+ 2)
8. Schöne Künste, Sport	45	39	(— 6)
9. Schöne Wissenschaften	44	45	(+ 1)
10. Geschichte, Geographie, Biographie	44	45	(+ 1)
Insgesamt:	840	784	(— 56)

Abnahme: 6,66%.

Einteilung der Periodica i. J. 1942 nach der Erscheinungsweise:

	Zeitungen	Zeitschriften	Insgesamt
1. Täglich	23	1	24
2. Wenigstens einmal in der Woche	6	—	6
3. Weniger als einmal in der Woche, aber wenigstens einmal im Monat	285	265	550
4. Weniger als einmal im Monat, aber wenigstens einmal im Vierteljahr	1	37	38
5. Andere	124	42	166
Insgesamt:	439	345	784

Im Jahre 1942 in Bulgarien verlegte Bücher und Periodica

Wissenschaftsgebiete	Originalwerke	Werke in bulgarischer Sprache										Werke in fremden Sprachen								Periodica						
		Übersetzungen										in Englisch	in Armenisch	in Italienisch	in Deutsch	in Russisch	in Französisch	in Türkisch	in anderen Sprachen	Summen	Zwei Sprachen	Gesamtsumme der Bücher	Zeitungen	Zeitschriften	Gesamtsumme der Periodica	
		aus dem Englischen	aus dem Griechischen	aus dem Italienischen	aus dem Lateinischen	aus dem Deutschen	aus dem Russischen	aus dem Serbischen	aus dem Französischen	aus anderen Sprachen	Summe der Übersetzungen															Summe der Werke in bulgarischer Sprache
1. Allgemeines	359	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	360	—	2	1	2	—	8	—	—	13	—	373	139	29	168
2. Philosophie	10	2	—	1	—	3	—	—	—	2	1	9	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	—	1	1
3. Religion	65	2	—	1	—	3	—	—	—	1	2	9	74	—	—	—	—	2	—	—	2	—	76	16	25	41
4. Soziale Wissenschaften	483	2	1	4	4	16	1	—	—	1	29	512	1	1	2	9	2	3	—	20	—	532	174	145	319	
5. Philologie und Linguistik	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10	18	—	—	—	—	—	—	—	1	—	19	—	—	—
6. Mathematik u. Naturwissenschaften	38	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3	41	—	—	—	3	—	—	—	3	—	44	39	86	125	
7. Angewandte Wissenschaften	308	1	—	—	12	3	—	—	—	—	16	324	—	—	—	4	—	2	—	1	7	331	39	27	46	
8. Schöne Künste, Sport	43	—	—	1	—	2	—	—	—	—	3	46	—	—	—	6	—	—	—	6	—	52	19	27	46	
9. Schöne Wissenschaften	549	32	5	30	—	164	34	9	91	35	400	949	—	—	—	1	—	—	—	1	—	950	23	16	39	
10. Geschichte, Geographie Biographie	196	4	—	3	1	12	2	—	9	1	32	228	—	—	1	2	—	—	—	3	—	231	29	16	45	
Insgesamt 1942:	2059	43	6	40	5	210	46	9	103	50	512	2571	1	3	4	27	4	12	3	2	56	—	2627	439	345	784
Insgesamt 1941:	2323	128	23	31	9	85	52	11	49	29	417	2740	3	2	15	36	4	20	16	8	104	50	2894	157	383	840
Gewinn od. Verlust gegenüb. 1941:	—264	—85	—17	+9	—4	+125	—6	—2	+54	+21	+95	—169	—2	+1	—11	—9	—	—8	—13	—6	—48	—50	—267	—18	—38	—56